

Best of Tansania



Kleingruppensafari | mindestens 2, maximal 7 Personen | Fensterplatz garantiert

Tag 1	1 N	Tarangire Region	Lake Burunge Tented Lodge	VP
Tag 2	1 N	Lake Manyara Region	Kirurumu Manyara Lodge	VP
Tag 3 – 4	2 N	Serengeti Nationalpark	Kati Kati Tented Camp	VP
Tag 5 – 6	2 N	Karatu	TWC Adventure Lodge	VP
Tag 7	-	Arusha		

Enthaltene Leistungen: Transport im 4x4 Safarifahrzeug | Professioneller deutschsprachiger Guide | 6 Übernachtungen in Lodges und Tented Camps (je nach Verfügbarkeit kann eine andere Unterkunft ähnlicher Kategorie gebucht werden) | Mahlzeiten wie angegeben | Mineralwasser | Aktivitäten laut detailliertem Reiseverlauf | alle Nationalparkgebühren | Flying Doctors (AMREF) Versicherung während der Safari

Nicht enthaltene Leistungen: Flüge (national und international) | Getränke und Mahlzeiten, die nicht angegeben sind | optionale Aktivitäten | Trinkgelder | persönliche Ausgaben | Visa | private Reiseversicherungen

Preis pro Person im Doppelzimmer: ab EUR 2.290,00
Preis pro Person im Einzelzimmer: ab EUR 2.390,00

Detallierter Reiseverlauf



Tag 1 | Arusha – Tarangire Nationalpark **Fahrstrecke ca. 150 km; reine Fahrzeit ca. 2-3 Stunden**

Nach einem kurzen Briefing und nachdem Ihr Gepäck im Fahrzeug verstaut worden ist, geht es los Richtung Tarangire Nationalpark. Gewaltige Baobab Trees (Affenbrotbäume), Buschsavanne und saisonale Sumpfgebiete bestimmen das Landschaftsbild dieses Schutzgebietes. Der Park umfasst ca. 2600 km², was in etwa der Fläche Luxemburgs entspricht. Der Tarangire Park gilt als einer der besten Orte Ostafrikas, um Elefanten aus nächster Nähe zu beobachten. Daneben bietet der Park Lebensraum für Massai-Giraffen, verschiedene Gazellen und Antilopenarten, Büffeln, Löwen, Leoparden, Pavianen und mehreren hundert Vogelarten. Bis zum späten Nachmittag unternehmen Sie ausgiebige Pirschfahrten. Anschließend Fahrt zur Lake Burunge Tented Lodge außerhalb des Parks, wo Sie übernachten werden.

Mittagessen | Abendessen

Tag 2 | Tarangire Region – Lake Manyara Nationalpark **Fahrstrecke ca. 100 km; reine Fahrzeit ca. 1-2 Stunden**

Nach dem Frühstück brechen Sie auf und fahren zum Lake Manyara Nationalpark. Das Schutzgebiet umfasst einen Großteil des gleichnamigen Sodasees, der saisonal von riesigen Flamingokolonien und vielen anderen Wasservögeln besucht wird. An den Seeufern lassen sich Elefanten, Flusspferde, Büffel, Meerkatzen, Zebromangusten und verschiedene Gazellen und Antilopen beobachten. Bekannt geworden ist der Park durch die Sichtung von Löwen, welche auf Bäume kletterten. Dieses Verhalten ist eigentlich sehr untypisch für Löwen, es kann aber mittlerweile auch in weiteren Parks beobachtet werden. Grundsätzlich gehört natürlich eine große Portion Glück dazu, um Raubkatzen zu sehen und vor allem um Löwen in einem Baum zu erspähen. Nachdem Sie den Nationalpark am Nachmittag ausgiebig erkundet haben, führt die Fahrt zur Kirurumu Manyara Lodge.

Frühstück | Mittagessen | Abendessen

Tag 3 | Lake Manyara Region – Serengeti Nationalpark **Fahrstrecke ca. 200 km; reine Fahrzeit ca. 4-6 Stunden**

Nach dem Frühstück geht es weiter in das Hochland. Über Karatu fahren Sie in die Ngorongoro Conservation Area und passieren den gleichnamigen Vulkankrater. Nachdem Sie das Kraterhochland durchquert haben, kommen schon bald die weiten Ebenen der südlichen Serengeti in Sicht. Auf der Fahrt zu Ihrer Unterkunft erschließt sich einem eindrucksvoll die Herkunft des Namens Serengeti, der sich vom Masai Wort Siringitu ableitet und „die endlose Ebene“ bedeutet. Die Grassavannen in der südlichen Serengeti reichen bis zum Horizont und werden nur durch sogenannte Kopjes, bizarren Felsformationen, unterbrochen. Dies sind die idealen Jagdreviere für Geparde und andere Großkatzen. Am Nachmittag erreichen Sie Ihr heutiges Tagesziel, das Kati Kati Tented Camp innerhalb des Parks.

Frühstück | Mittagessen | Abendessen

Tag 4 | Serengeti Nationalpark

Der gesamte heutige Tag steht für Beobachtungsfahrten in der Serengeti zur Verfügung. Die zu besuchenden Gebiete richten sich dabei nach den jeweils lohnenswertesten Beobachtungsplätzen. Je nach Jahreszeit lässt sich auch die große Migration hunderttausender Gnus und Zebras beobachten. Üblicherweise ziehen diese Herden während der kleinen Regenzeit im Oktober und November von der kenianischen Masai Mara durch die nördliche Serengeti zu den Ebenen im Süden. Nach der großen Regenzeit im April, Mai und Juni ziehen die Herden langsam durch die westliche und nordwestliche Serengeti wieder zurück. Durch Schwankungen der Niederschläge kann sich dieser Zeitplan aber verschieben und die Tiere sich in anderen Gebieten aufhalten. Ihr Guide weiß, wo die Tiere zu finden sind, und wird Sie zu den besten Beobachtungsplätzen fahren. Übernachtung im Kati Kati Tented Camp.

Frühstück | Mittagessen | Abendessen

Tag 5 | Serengeti Nationalpark – Karatu – Coffee Walk **Fahrstrecke ca. 170 km; reine Fahrzeit ca. 4-6 Stunden**

Auf dem Weg zum Parkgate des Serengeti Nationalparks unternehmen Sie weitere Pirschfahrten. Dabei lassen sich im Seronera Valley neben Gnus und Zebras gelegentlich Löwen und andere Großkatzen wie Leoparden und Geparden beobachten. Sie fahren durch die Ngorongoro Conservation Area und sobald Sie den Kraterrand erreicht haben, erschließt sich der Blick in die riesige Caldera des Ngorongoro Kraters. Sie verlassen das Hochland des Ngorongoro und fahren zu Ihrer heutigen Lodge bei Karatu im Ngorongoro Hochland. Am Nachmittag unternehmen Sie auf der aktiven Kaffeefarm eine Führung, bei der Sie mehr über den Anbau, die Vermarktung und über Kaffee an sich erfahren. Übernachtung in einer der herrlich gelegenen Tanganyika Wilderness Adventure Lodges.

Frühstück | Mittagessen | Abendessen

Tag 6 | Karatu – Ngorongoro Krater – Karatu
Fahrstrecke ca. 50 km; reine Fahrzeit ca. 1-2 Stunden

Sie frühstücken in Ihrer Lodge und noch im ersten Morgengrauen fahren Sie zunächst hinauf in das Kraterhochland und anschließend auf abenteuerlicher Piste in den Krater hinab. Das Innere der weltweit größten Caldera fasziniert mit seinem unglaublichen Tierreichtum. In den Grassteppen und Akazienwäldern finden Sie fast jeden Vertreter der ostafrikanischen Savannenlandschaft. Nicht selten lassen sich die Big Five – Löwe, Elefant, Büffel, Nashorn und Leopard – innerhalb weniger Stunden beobachten. Nach ausgiebigen Pirschfahrten und einem Picknick verlassen Sie am Nachmittag den Krater und fahren zurück zu Ihrer Tanganyika Wilderness Adventure Lodge, wo Sie noch einmal übernachten.

Frühstück | Mittagessen | Abendessen

Tag 7 | Karatu – Arusha
Fahrstrecke ca. 160 km; reine Fahrzeit ca. 2-3 Stunden

Nach einem gemütlichen Frühstück wird es Zeit die Rückfahrt nach Arusha anzutreten. Gegen Mittag erreichen Sie wieder Arusha. Die erlebnisreiche Safari endet in der Stadt oder an einem der Flughäfen (Arusha/Kilimanjaro).

Frühstück | Mittagessen